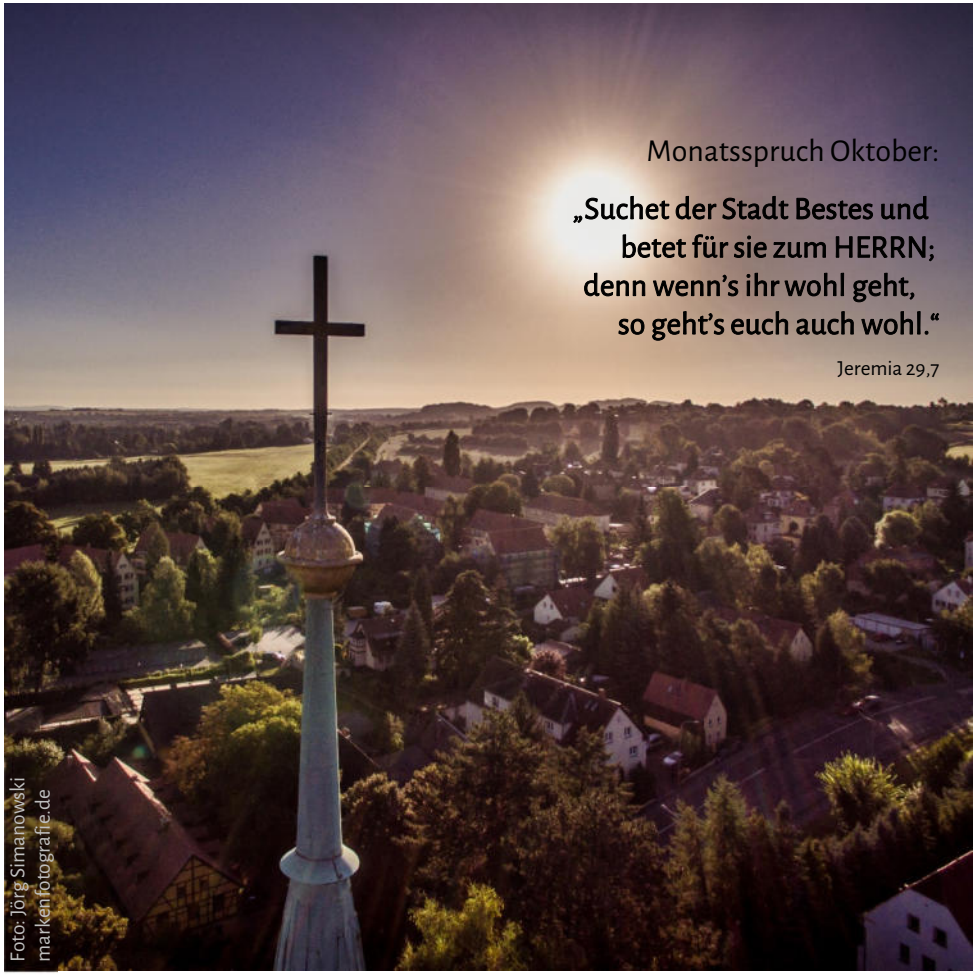
St. Michael
DRESDEN-BÜHLAU

MICHAELSBOTE

Oktober | November 2020

Evangelisch-Lutherische Landeskirche Sachsens



EINGELADEN
5 zu den Gottesdiensten
13 Deutschland singt
17 zum Hoffnungs- und Chorkonzert CCN
19 zu den Herbstferientagen der Israelreise
20 zu den Kinderbibeltage

TEILNEHMEN
9 Kinder- und Jugendgruppen
10 Senioren- und Bibelkreise Kirchenmusik
11 dem Martinstag
14 der FriedensDekade

INFORMIERT
4 Coronakonzept KV-Wahlergebnis
18 Gestalterwechsel beim Michaelsboten
22 Diakonie Haus- und Straßensammlung

BERICHTET
15 aus dem Kirchenvorstand
16 über den Bau des Gemeindezentrums
21 über das Pfadfinder Sommerlager

24 FÜRBITTEN

25 HUMOR

26 ANSCHRIFTEN & IMPRESSUM

27 KINDERSEITE

Liebe Gemeinde,

Unsere Kirchturmspitze mit Kreuz über unseren Stadtteil ragend grüßt Sie von der Titelseite des neuen Michaelsboten. Dieses Bild, dass uns freundlicher Weise Jörg Simanowski zur Verfügung gestellt hat, passt zum biblischen Monatsspruch im Oktober, der aus dem Mund des Propheten Jeremia stammt: „Suchet der Stadt Bestes und betet für sie zum HERRN; denn wenn's ihr wohl geht, so geht's euch auch wohl."
Der Gedanke dahinter ist einfach: Wir Christ*innen sind Bestandteil dieser unserer Gesellschaft. Wir prägen ihr Bild mit. Mit unseren Gesichtern geben wir Bühlau, Gönnsdorf und Rochwitz ein Gesicht. Die Belange unserer Ortsteile sind auch unsere. Eindrücklich strahlt deshalb unser wichtigstes christliches Symbol vom Kirchturm aus in alle Himmelsrichtungen.
Die Frage ist nur, wie sehr das (noch) wahrgenommen wird. Der Kirchturm ist unübersehbar, keine Frage, und auch die Glocken, die zum Innehalten und zum Gebet und sonntäglich zum Gottesdienst rufen, sind unüberhörbar, ebenso der Stundenschlag der Uhr, der

uns daran erinnert, dass unsere (Lebens)Zeit ein kostbares, aber vergängliches Geschenk ist. Ja, Zeit ist Gnade.

Längst aber häufen sich die Klagen von manch umliegenden Bewohnern, dass dies zu laut sei. Immer mehr Menschen kehren unserer Kirche den Rücken, weil …ja warum eigentlich? Ist das Christentum obsolet geworden? Ich frage weiter: Wer oder was wird es in unserer Gesellschaft ersetzen? Welches Vakuum wird entstehen? Welche Werte werden unsere zukünftigen Generationen prägen?

Oder werden wir unter unserem hohen Anspruch auf Individualismus auseinanderfallen, weil keine Verbünde (Kirche, Gewerkschaften, Parteien …) mehr möglich sind und von den Menschen getragen und unterstützt werden?

Leben wir nicht von Bedingungen, deren Voraussetzung wir nicht wirklich schaffen können?! Schließlich ist doch jede und jeder von uns nur ein Rädchen im großen Getriebe der Gesellschaft. Wer will da schon den Anspruch erheben, für die Gesellschaft unentbehrlich zu sein. „Sollen doch die anderen …, ich mache mein Ding …" Dies aber kann auf Dauer keiner Gesellschaft guttun!

Bei all den Fragen halte ich es mit Jeremia: Wir Christ*innen sollten sichtbar sein, erkennbar, auffindbar. Wo Kirche drauf steht, soll auch Jesus Christus drin sein, soll Segen erfahrbar, Güte erlebbar und faire Auseinandersetzung machbar sein. Wenn die Glocken zum Gottesdienst rufen, soll dieser lebens- und evangeliumsnah sein. Dafür geben wir drei Mitarbeitende im Verkündigungsdienst und ein großes Team an Ehrenamtlichen sich große Mühe.

Nun kommt es (nur noch) auf jeden einzelnen Christen und jede einzelne Christin an, Gesicht zu zeigen da, wo er oder sie hingestellt ist im Alltag – ob im Beruf oder privat. Ja, suchet der Stadt Bestes und betet für sie zum HERRN; denn wenn's ihr wohl geht, so geht's euch auch wohl.

Eine gesegnete Herbstzeit wünscht Ihnen *Ihr Pfarrer Ulf Döring*

Aktuelle Hygiene- und Abstandsregeln für unsere Gottesdienste

Eine Beschränkung der Besucherzahl ergibt sich aus der Größe unserer Kirche und der Anzahl an Familien bzw. Hausständen und Einzelbesuchern.

Die Dauer der Gottesdienste beläuft sich auf ca. 45 Minuten.

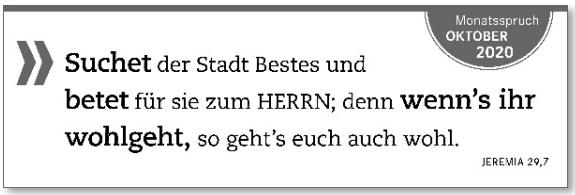
Die wichtigsten Regeln sind:
- Mitbringen und Tragen eines ***eigenen*** Mund-Nase-Schutzes beim Betreten und Verlassen der Kirche und beim Singen.
- auf 1,5 Meter Abstand besonders beim Betreten und Verlassen der Kirche achten,
- nicht auf die abgesperrten Bankreihen setzen,
- auf die Hinweise der Kirchvorsteher am Eingang achten,
- die Bereitschaft, seine Kontaktdaten formlos oder auf den bereitliegenden Teilnehmendenkarten schriftlich zu hinterlassen. Diese werden nach drei Wochen vernichtet.
- Möglichkeit der Händedesinfektion,
- Kinder nur in Begleitung eines Erziehungsberechtigen,
- bei coronatypischen Symptomen ist der Zutritt verboten.

Den **Michaelsgruß** auf unserem neuen YouTube-Kanal haben wir **umgestaltet**. Hier ist nachträglich die **Sonntagspredigt zu hören**, so der diensthabende Prediger dem zustimmt.

Abendmahl nach dem Gottesdienst

„Wann feiern wir das nächste Mal Abendmahl?“ Diese Frage wurde immer wieder an Pfarrer Döring herangetragen.
Im Kirchenvorstand sind wir in Anbetracht der gegenwärtigen Lage zu dem Ergebnis gekommen, dass nach einigen Gottesdiensten zu einer angehängten Abendmahlsfeier (nach der Ausgangsmusik und einer kurzen Pause) eingeladen wird. Diese ist als Wandelkommunion gedacht, wobei Sie bitte auf genügend Abstand achtend durch den Mittelgang zum Altarplatz kommen.
Dort wird Ihnen mit einer Kuchenzange die Hostie gereicht. Anschließend können Sie einen kleinen Edelstahlbecher mit konsekriertem Wein nehmen.

Gern können Sie auch Pfarrer Döring um ein Hausabendmahl bitten. Dieses Angebot gilt ja grundsätzlich und ist nicht an die gegenwärtige Situation gekoppelt.



2. Oktober | Freitag | **Ev.-Meth. Friedenskirche**, Neubühlauer Str.3
19:30 Uhr **Bibelwochenabend *Thema VII*** *Pfarrer Karsten Hellwig*

4. Oktober | Erntedankfest
9:30 Uhr **Gottesdienst *mit Taufgedächtnis*** – September/Oktober
anschließend **Heiliges Abendmahl** *Pfarrer Ulf Döring*

10. Oktober | Samstag
14:00 Uhr **Gottesdienst zur Konfirmation mit Taufen**
Gruppe 1 *Pfarrer Ulf Döring*

11. Oktober | 18. Sonntag nach Trinitatis

10:00 Uhr **Gottesdienst zur Konfirmation** *Gruppe 2* *Pfarrer Ulf Döring*
Bitte besuchen Sie nach Möglichkeit woanders einen Gottesdienst, um den Angehörigen der Konfirmand*innen Platz zu bieten.

17:00 Uhr **Hoffungskonzert** *Marion Fiedler | Janis Deyda | JungeTalente*

18. Oktober | 19. Sonntag nach Trinitatis
9:30 Uhr **Gottesdienst** *Oberlandeskirchenrat i. R. Peter Meis*

25. Oktober | 20. Sonntag nach Trinitatis
9:30 Uhr **Gottesdienst**
anschließend **Heiliges Abendmahl** *Pfarrer Ulf Döring*

30. Oktober | Freitag
18:00 Uhr **Taizé-Andacht** eine schlichte Form, zu beten, zu singen und zu meditieren mit einer kurzen Schriftauslegung *Peter Killian*

31. Oktober | Reformationstag | **Kirche Schönfeld**
10:00 Uhr **Regionalgottesdienst** *Pfarrer Wilfried Fritzsch*

1. November | 21. Sonntag nach Trinitatis
9:30 Uhr **Kirchweihgottesdienst** *Prädikant Friedhard Förster*

8. November | Drittletzer Sonntag des Kirchenjahres

11:00 Uhr **Gottesdienst** *zur Eröffnung der Friedensdekade*
Pfarrer Ulf Döring
Predigt Annelie Möller
Friedensreferentin des ÖIZ

16:00 Uhr **Konzert** *Kammerchor Collegium Canticum Novum*

FriedensDekade

9. November | Montag
19:00 Uhr **Andacht** *Prädikant Friedhard Förster*
Posaunenchor

11. November | Mittwoch | **Martinstag**

16:30 Uhr Beginn am **Hauptportal der St. Michaelskirche** über verschiedene **Stationen zur Freiwilligen Feuerwehr Bühlau** *Ralph Moses*

19:00 Uhr **Andacht** *Pfarrer Ulf Döring*

FriedensDekade

13. November | Freitag
19:00 Uhr **Andacht** im Stil von Taizé *Peter Killian*

15. November | Vorletzter Sonntag desKirchenjahres
9:30 Uhr **Gottesdienst**
Predigtreihe über schwierige Begriffe: ***„Weltgericht“***
anschließend **Heiliges Abendmahl** *Pfarrer Ulf Döring*

FriedensDekade

16. November | Montag
19:00 Uhr **Andacht** *K. Jabs* | *Posaunenchor*

17. November | Dienstag
19:00 Uhr **Lange Nacht des Gebetes**

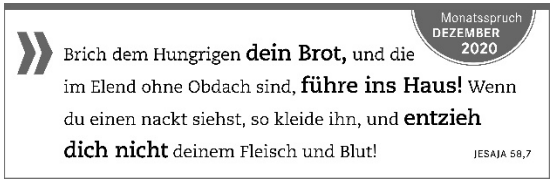
18. November | Buß- und Bettag
10:00 Uhr **ökumenischer Regionalgottesdienst** mit Ev.-Meth. Kirche und Kath. Kirche *Pfarrer Gabriel Beyer*

20. November | Freitag
18:00 Uhr **JG-Konfi-Gottesdienst**
Jugendwart Stephan Wilczek | *Friedemann Eckardt* | *JG-Team*

21. November | Samstag
19:30 Uhr **Praystorm** *Praystorm.Team*

22. November | Ewigkeitssonntag
9:30 Uhr **Gottesdienst** *mit Verlesung der im zurückliegenden Jahr verstorbenen Gemeindeglieder*
anschließend **Heiliges Abendmahl** *Pfarrer Ulf Döring*

29. November | 1. Advent
9:30 Uhr **Gottesdienst** *mit Verabschiedung des alten und Einführung des neuen Kirchenvorstandes* *Pfarrer Ulf Döring*



6. Dezember | 2. Advent
10:00 Uhr **Familiengottesdienst *mit Taufgedächtnis*** – November/Dezember - ***Taufen*** *und Begrüßung der Neuzugezogenen.*
Pfarrer Ulf Döring | *Gemeindepädagoge Ralph Moses*
anschließend Kirchencafé

Vorerst und bis auf weiteres kann leider **kein Kirchentaxi** angeboten werden. *Uta Ifland*

Auf den Abdruck der Gottesdienstzeiten der Schwesterngemeinden - gemeinsame Mittelseite - haben wir dieses Mal verzichtet, da jede Gemeinde darum bemüht ist, vorerst ihren eigenen Gemeindegliedern die Teilnahme am Gottesdienst zu ermöglichen.

Nachmittag für junge und ältere Senior*innen

Solange die Pandemieeinschränkungen bestehen, treffen sich die Senior*innen **15:00** Uhr für etwa eine Stunde **in der Kirche**. Bitte tragen Sie beim Rein- und Rausgehen einen Mund-Nase-Schutz. Auf ein gemeinsames Kaffeetrinken verzichten wir und hoffen, recht bald wieder zur normalen Zeit in unserem renovierten Pfarrsaal zusammen kommen zu können. Bitte diesbezüglich aktuelle Aushänge in unseren Schaukästen beachten.

Parkplätze an der St. Michaelskirche

Bitte nutzen Sie die uns freundlicherweise vom Gymnasium zur Verfügung gestellten Parkplätze auf dem Schulparkplatz an der Cunewalder Straße.

Vielen Dank!

Wahl zum Kirchenvorstand

Das Ergebnis der geheimen Wahl zum Kirchenvorstand am 20. September für die Legislaturperiode 2020-2026 lautet:
Silvia Dreischke 82 Stimmen,
Friedemann Eckardt 87 Stimmen,
Frank Gumbrich 74 Stimmen,
Bernd Habermann 53 Stimmen,
Uta Irrgang 69 Stimmen,
Franziska Kestel 65 Stimmen,
Volker Kreft 70 Stimmen,
Roger Lucchesi 65 Stimmen und
Angela Wendelin 69 Stimmen.
Damit sind Friedemann Eckardt, Silvia Dreischke, Frank Gumbrich, Volker Kreft, Uta Irrgang, Angela Wendelin, Franziska Kestel und Roger Lucchesi gewählt. Herzliche Gratulation zur Wahl!
Am 7. Oktober treten die gewählten Kirchvorsteherinnen und Kirchvorsteher zusammen, um über die drei zu berufenden Mitglieder des Kirchenvorstandes zu beraten. Das Ergebnis wird Ihnen per Aushang und im Gottesdienst bekannt gegeben.
Vielen Dank den Mitgliedern des Wahlausschusses für die ordnungsgemäße Durchführung der Wahl.

Pfarrer Ulf Döring

- **Treffen in der Rossendorfer Str. 108 - ehemals „Stocks- Laden“**
- wenn nichts anderes angegeben ist -

*Wegen der Jahrestagung der Dresdner Gemeindepädagogen werden die Gruppenangebote von Ralph Moses vom **12. bis 14. Oktober** leider **ausfallen** müssen!*

Körnerbande | *Christenlehre* - **Klassen 1 - 4**
mittwochs | 16:00 Uhr bis 17.00 Uhr

Jungenschar | *Freizeitgruppe* **für Jungen der Klasse 5 -7**
donnerstags | 1 4-tägig **in der geraden Kalenderwoche**
17:30 Uhr bis 19:00 Uhr

Mädchenschar | *Freizeitgruppe* **für Mädchen der Klassen 4 - 7**
freitags | 14-tägig **in der geraden Kalenderwoche**
16:30 Uhr bis 18:00 Uhr | **Pfarrsaal**

Pfadfinderstamm „ Karl May“

Klassen 1 -2 | **dienstags** | **15:00** Uhr bis 16:00 Uhr
Klassen 3 - 5 | **mittwochs** | **15:00** Uhr bis 16:00 Uhr
Klassen 6 - 7 | **freitags** | **15:45** Uhr bis 16:45 Uhr
ab Klasse 8 | **freitags** | **17:00** Uhr bis 18:30 Uhr

Konfirmand*innen **dienstags | 16:00 und 17:20** Uhr | **Pfarrsaal**

Klasse 7 | **ungerade Woche** | 6. Oktober | 3. November
Klasse 8 | **gerade Woche** | 13. Oktober | 10. und 24. November
Klasse 9 | zu den vereinbarten Zeiten am Freitag, dem 2. Oktober

---

Junge Gemeinde | **freitags** | **19:00** Uhr

NEXT LEVEL | *für junge Erwachsene* **ab 18 Jahren** | **1. Montag im Monat**
Kontakt: Friedemann Eckardt **19:30** Uhr **und nach Absprache**

Eltern–Kind–Treff | *singen - spielen - basteln* | *Kaffee - Tee - Kuchen - Zeit zum Erzählen und Austauschen -*
9:30 bis 11:00 Uhr | **Pfarrsaal** | Dienstag | **13. Oktober** | **10. November**

Bibelgespräch *der Landeskirchlichen Gemeinschaft* | **19:00** bis 20:00 Uhr | **Pfarrsaal**
Freitag | **16. Oktober** | **6.** und **20. November**

Gebet in der Stille | *Gemeinsam auf die Herrnhuter Losung hören, miteinander einen Choral singen, in der Stille vor Gott sein, mit dem Vaterunser und gesegnet in den Tag gehen*
dienstags | **7:00** bis 7:30 Uhr | **Altarraum St. Michaelskirche**
nicht am **20. Oktober** - Herbstferien

Bibelwochenabend in der Methodistische Kirche, *Neubühlauer Str .3*
Freitag | **2 . Oktober** | 19:30 Uhr

Bibelstunde | **16:00** Uhr

R. Frielingheim | Wachbergstr. 6 | Mittwoch | **14. Oktober** | **11. November**

Ruheheim Bühlau | Hegereiterstr. 4 | Donnerstag | **15. Oktober** | **5. November**

Nachmittag für junge und ältere Senioren | **Mittwoch** | **15** Uhr | **St. Michaelskirche**

7. Oktober **Leben hinter Gittern -** Erfahrungen einer Gefängnisseelsorgerin
Pfarrerin Angela Petzold

4. November **Die Dresdner Heide -** Historie und Zukunft
Thomas Stelzig, Revierförster

Kirchenmusik

Spatzenchor *ab 4 Jahre* | **mittwochs** | **16:30** Uhr | **St. Michaelskirche**

Vorkurrende *ab Vorschule* | **donnerstags** | **16:00** Uhr | **St. Michaelskirche**

Kurrende | **donnerstags** | **17:00** Uhr | **Pfarrsaal St. Michaelskirche**

Kirchenchor | **donnerstags** | **19:30 -** 21:00 Uhr | **St. Michaelskirche**

Instrumentalkreis | Mittwoch | **17:30 – 18:30** Uhr | **St. Michaelskirche**
14. Oktober | **11.** und **25. November**

Gospelchor *- free gospel generation* | **dienstags** | **18:00** Uhr | **Gemeindesaal Weißer Hirsch,** *Luboldtstr. 11*

Posaunenchor | **montags** | **19:30** Uhr | **St. Michaelskirche** | **Orgelempore**

Kurrende, Vorkurrende, Mädchen- und Jungenschar, Pfadfinder und Junge Gemeinde werden gefördert aus Haushaltsmitteln der Landeshauptstadt Dresden, Jugendamt und dem Staatsministerium für Soziales des Freistaates Sachsen.

Erntedankgaben

Damit unsere Kirche zum Erntedankfest festlich geschmückt ist und als Ausdruck der Dankbarkeit nehmen wir am Samstag, dem **3. Oktober** von **10:00 bis 11:00 Uhr** und **15:00 bis 16:00** Uhr Ihre Erntedankgaben in der Kirche entgegen.
Diese können Früchte aus Ihrem Garten sein oder gekaufte Lebensmittel, selbstgemachte Marmelade oder ein bunter Blumenstrauß. Nach dem Gottesdienst werden wir diese Dinge an ein Sozialprojekt in Dresden weitergeben.
Vielen Dank

Martinsfest 11. November 2020 – einmal anders

Wegen der Corona-Pandemie wird der Martinstag in diesem Jahr anders als sonst ablaufen. Um die Infektionsgefahr zu minimieren, werden wir auf eine Andacht in der Kirche und einen gemeinsamen Laternenumzug verzichten. Dennoch wollen wir nicht darauf verzichten, an St. Martin und das Teilen miteinander zu denken.

Deswegen sind alle Familien mit ihren Laternen zu einem Stationslauf eingeladen. Dieser beginnt an der Kirche. Am Haupteingang wird sich ein Hinweis befinden, wo die nächste Station zu finden ist. Die letzte Station wird sich bei der Freiwilligen Feuerwehr befinden. An allen Stationen wird es einen kleinen Impuls in Form eines Plakates für Klein und Groß geben - diese werden leicht zu finden sein.
Für den Stationslauf sollten ca. 20 Min. eingeplant werden und kann den ganzen Tag über durchgeführt werden. Dabei sollte der vorgegebene Mindestabstand (1,50 m) zu anderen Familien eingehalten werden.
Die von allen mitgeführten Laternen sollen zeigen: auch bzw. gerade in dieser Zeit möchten wir an andere Menschen denken.

Laubberäumung

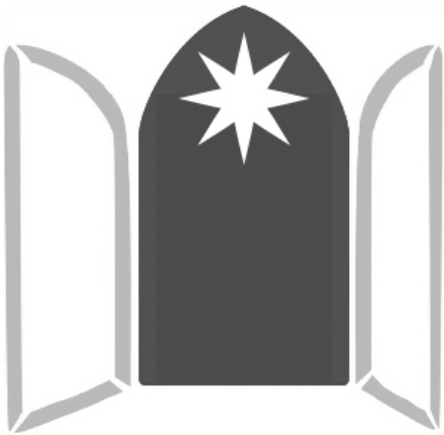
14. November | Samstag | ab **9:00** Uhr

Bitte kommen Sie auf das **Gelände** rings um unsere **St. Michaelskirche** und bringen Sie ggf. gleich entsprechende Geräte mit. Für einen Imbiss ist gesorgt.

Vielen Dank für alles Mittun!

12. Bühlauer Adventskalender „Türöffner" gesucht

Auch dieses Jahr wollen wir am Offenen Advent festhalten und suchen Gastgeber, die an den Adventsabenden (außer Sonntag) zu sich nach Hause einladen. Die Idee ist, dies am Besten im Freien - im Garten oder vorm Haus - zu tun, wo heißer Tee und/oder Punsch in Thermoskannen bereit steht. Wer in seinem Wohnzimmer genug Platz findet, kann natürlich auch dorthin einladen. Anregungen für die Gestaltung können Sie gern auch bei Pfarrer Döring erhalten. Mögliche Gastgeber melden sich bitte zeitnah bis spätestens 31. Oktober! ***Danke.***



Anzeige

WILLKOMMEN im Hochland e. V.

Aktuelle Informationen unter www.willkommen-im-hochland.de

Deutschland singt

„Tag der Deutschen Einheit“ Ein guter Grund zu feiern! Die Initiative **„3. Oktober – Deutschland singt”** lädt 2020 alle Generationen und Kulturen zum offenen Singen und Feiern auf Marktplätzen in allen Städten und Dörfern ein. Volkslieder +++ Spirituals +++ Gospels +++ Choräle +++ Popsongs +++ Schlager +++ Wie auch immer Sie persönlich auf die Ereignisse seit dem Mauerfall zurückblicken – viele Menschen sind dankbar für die Wiedervereinigung und für 75 Jahre Frieden in unserem Land. Das gemeinsame Singen zu diesem besonderen Datum wird ein Zeichen und ein Impuls für gelebte Einheit sein. Es lohnt sich also, dabei zu sein, den Tag der Deutschen Einheit singend mitzufeiern und dadurch positiv zu prägen. Seien Sie doch mit Ihrer musikalischen Gruppe die Ersten in Ihrem Ort und bewegen Sie andere dazu, mitzumachen. Sicher bleiben Ssie mit Ihrer Initiative nicht allein. Sie könnten mit anderen Chören, Kirchen und Gemeinden Ihres Ortes eine Tischrunde starten, die das gemeinsame Singen und Feiern am 3. Oktober vorbereitet. Weil das gleichzeitig in vielen anderen Städten und Dörfern geschieht, wird unser Land ein begeisterndes Miteinander der Singenden und Feiernden erleben.

Wir versorgen Sie mit allem, was Sie für die Organisation brauchen, ein Baukasten von Unterstützungs-, Noten-, Informations- und Werbematerial Die Initiative hat bereits viele Unterstützer und Förderer gefunden. Sie wird von einer landesweiten Öffentlichkeits- und Pressekampagne begleitet. Ein Beirat von Politikerinnen und Politikern und führenden Persönlichkeiten aus Kirche und Gesellschaft begleitet das gesamte Projekt. Alle weiteren Infos, finden Sie auf der Website:

www.3-oktober-deutschland-singt.de
info@3-oktober-deutschland-singt.de
Fon: 0202.275 00 40

Ökumenische FriedensDekade 2020 vom 8.-18. November

„Umkehr zum Frieden"

Auch im 40. Jahr (!) der Friedensdekade beteiligen wir Bühlauer Kirchgemeinde uns an dieser mit einem Eröffnungsgottesdienst mit Gastpredigerin Annelie Möller, Friedensbeauftragte des Ökumenischen Informationszentrums, mit vier Abendandachten und der Nacht des Gebets vorm Buß- und Bettag.

Das Motto *„Umkehr zum Frieden"* steht für die als dringend angesehene Änderung einer Politik in Deutschland und weltweit, die immer stärker auf Gewalt und militärische Stärke setzt. Die aktuellen Erhöhungen des Militärhaushaltes durch die Bundesregierung oder der geplante Ausbau der militärischen Schlagkraft der Europäischen Union stehen für die Organisatoren der FriedensDekade für ein vorherrschendes Sicherheitsdenken, das langfristig nicht für mehr Frieden, sondern für mehr Gewalt und militärisches Eingreifen stehen dürfte. „Was wir dringend benötigen, ist ein Umdenken weg von einer reinen Sicherheitspolitik hin zu einer zivilen Friedenspolitik, eine ‚Umkehr zum Frieden', wollen wir die globalen Konflikte und Probleme nachhaltig lösen", ist Jan Gildemeister, Vorsitzender der FriedensDekade e. V., überzeugt.

In unseren Veranstaltungen (siehe Seite 6) wollen wir dem nachspüren, wie eine *„Umkehr zum Frieden"* aussehen kann.

Herzliche Einladung!

Einladung zur Nacht des Gebets

vom Dienstag, dem 17. November zum Buß- und Bettag, dem 18 November. Wenn Sie eine Stunde bei Kerzenlicht, Gebet und vielleicht auch Gesang die Nacht zum Buß- und Bettag unsere Kirche offenhalten und damit zur Nacht des Gebets beitragen möchten, melden Sie sich im Pfarramt oder tragen sich in der am Gottesdienstausgang liegenden Liste ein.

Vielen Dank!

Liebe Gemeinde,

der neue Technikschuppen auf dem Wirtschaftsland des Friedhofes ist nun endlich gebaut. Letzte Arbeiten an der Außenflächengestaltung und dem Elektroanschluss werden im Herbst vorgenommen. Damit sind die Voraussetzungen geschaffen, die alten Schuppen hinter der Friedhofskapelle abzureißen.

In der Kirche ändern sich weiterhin immer wieder die Farbgebungen der Musterachsen im Altarbereich. Dies ist derzeit notwendig, um mit den Mitarbeitern des Landesamtes für Denkmalpflege die endgültige Farbgebung festlegen zu können. Wir hoffen, damit bald zu einem guten Ende zu kommen. Gleichzeitig erfolgen Abstimmungen mit der Orgelbaufirma Lindner, um nach erfolgter Kirchenrenovierung die Orgel zu überholen.

Bei der Renovierung des Pfarrsaales wurde das Hungertuch nicht wieder aufgehangen. An dessen Stelle wurde die Wand so gestaltet, dass sie gleichzeitig als Leinwand für den Einsatz des Beamers oder des Diaprojektors dienen kann. Der Kirchenvorstand hat nun beschlossen, das Hungertuch an der rückwärtigen Wand der Friedhofskapelle anzubringen. Es hat somit unserer Meinung nach wieder einen würdigen Platz gefunden.

Auf Grund der Corona-Pandemie hat der Besuchsdienst unserer Gemeinde seine Tätigkeit eingestellt. Wer trotzdem Bedarf an einem Gespräch hat – oder wer jemanden kennt, dem ein Gespräch helfen könnte – der melde sich bitte in der Kanzlei. Die Helfer des Besuchsdienstes werden dann informiert und werden eine entsprechende Lösung finden.

Der Jahreslauf schreitet schnell fort und in Kürze werden wir das Weihnachtsfest feiern. Dies wird unsere Gemeinde vor große Herausforderungen stellen, denn es ist abzusehen, dass auf Grund der Pandemie keine üblichen Weihnachtsgottesdienste in einer übervollen Kirche stattfinden können. Zum derzeitigen Zeitpunkt gehen wir davon aus, dass der Besuch der Weihnachtsgottesdienste nur mit kostenlosen Eintrittskarten möglich sein wird. Über die Modalitäten zum Erhalt dieser Eintrittskarten werden wir Sie rechtzeitig in den Novembergottesdiensten, im Schaukasten und im nächsten Michaelsboten informieren. Gleichzeitig suchen wir für den Heiligen Abend und auch für dessen Vorbereitung Helfer, die uns vor allem in der Koordinierung und Durchführung helfen können.

Herr Wolfgang Bühring beendet mit dieser Ausgabe seine Mitarbeit an der Gestaltung des Michaelsboten. Über viele Jahre hat er äußerlich den Gemeindebrief geprägt und war verantwortlich für das Layout. Für diese Arbeit dankt der Kirchenvorstand Herrn Bühring ganz herzlich und wünscht ihm auf dem weiteren Lebensweg alles Gute und Gottes Segen.

Steffen Richter

Zum Bau unseres neuen Gemeindezentrums

Ende Juli fand eine gemeinsame Beratung mit Vertretern der Ämter für Stadtplanung, Umwelt und Denkmalschutz, dem Architekturbüro „Zweihausarchitekten“ und Vertretern der Baugruppe statt. Der ebenerdige Entwurf wurde diskutiert und wir haben nach Einarbeitung von Änderungswünschen der Ämter „Grünes Licht“ für das Einreichen des Bauantrages bekommen. Die Änderungswünsche betreffen die Fassade und Begrünung des Daches. Der nunmehr aktuelle Entwurf ist hier und auf unserer Internetseite:

https://michaelsengel.de/bauprojekt-gemeindezentrum

zu sehen. Dort finden Sie regelmäßig die neuesten Informationen.

Die Kostenberechnung erfolgt nun durch das Architekturbüro leicht verzögert durch die Einarbeitungen der o.g. Änderungen. Anfang Oktober soll die Gesamtkalkulation vorliegen.

Wir freuen uns, dass die Baugruppe für das Gemeindezentrum mit Frau Franziska Kestel, einer Architektin aus unserer Gemeinde und Kandidatin für unseren neuen Kirchvorstand, verstärkt wird. *Stefan Irrgang*

Visualisierung: Zweihausarchitekten

Online-Shops spenden bei jedem Einkauf über *bildungsspender.de*

Wenn Sie Einkäufe gern im Internet erledigen, können Sie ohne Mehrkosten unser Spendenprojekt unterstützen Rufen Sie die Internetseite des jeweiligen Anbieters über

www.bildungsspender.de/michaelsengel

auf. Von den bei *bildungsspender.de* gelisteten Anbietern fließt dann bei jedem Einkauf eine Spende in unser Gemeindesaalbauprojekt. Details und den aktuellen Spendenstand finden Sie auf *www.bildungsspender.de/michaelsengel*

Hoffnungskonzert mit Marion Fiedler, Janis Deyda und jungen Talenten

Die christliche Sängerin und Songwriterin Marion Fiedler lädt herzlich ein zu einem Hoffnungskonzert mit jungen Talenten und musikalischem Gast Janis Deyda am **Sonntag, 11. Oktober**. Ab **17:00** Uhr kann man das musikalische Programm in der Kirche St. Michael erleben. Der Eintritt ist frei, um angemessene Spende wird gebeten. Bitte tragen Sie beim Betreten und Verlassen der Kirche Mund-Nase-Schutz. Neben den Liedern von Marion Fiedler erklingen Stücke vom Songwritingworkshop, der am 10. Oktober im Elbhangtreff Niederpoyritz - ab 13 Uhr - stattfindet. Wer sich für diesen anmelden möchte, kann es jederzeit unter:

marionfiedlerjazz@gmail.com

tun. Auch freuen sich die Künstler über das Einsenden von Texten, Melodien, Liedern oder Hoffnung, die zum Workshop bearbeitet werden können. Bitte schickt gern einen Beitrag vorab an genannte mailadresse. Updates zum Workshop und den Hygienevorschriften sind aktualisiert unter *www.marionfiedler.com/SongWorkshop* zu finden.

Chorkonzert mit dem CCN

Für den **8. November, 16:00** Uhr, hat sich der Kammerchor Collegium Canticum Novum mit einem a cappella Konzert angekündigt.

Wir freuen uns, wenn die Bühlauer Kirche der erste Raum seit Februar dieses Jahrs sein würde, wo dieser Chor mit seinen besonderen und abwechslungsreichen Programmen und seiner Klangpracht wieder zu hören sein wird. Im Herbst 2017 war er bereits erfolgreich bei uns zu Gast. Freuen wir uns auf Chorwerke aus alter und neuer Zeit und wünschen den Sängerinnen und Sängern mit ihrem Leiter Matthias Mücksch aus Dresden, dass sie zu dieser Zeit wieder proben und auftreten dürfen.

Kalender 2021

Zu Hause in Bühlau und am Elbhang - damals und heute

Motive aus Bühlau und Rochwitz, aus Loschwitz und vom Weißen Hirsch, aus Weißig und der Heide warten auf Sie, um in der Gegenüberstellung von damals und heute entdeckt und auf einer vierzehnten Seite detailliert erklärt zu werden. Es ist das vierte (und letzte) Jahr in Folge, dass wir einen Kalender in dieser Machart herausgeben und zu Gunsten des Neubaus des Gemeindezentrums für 20 Euro verkaufen.

Zu erwerben nach den Gottesdiensten im Michaelsshop, zu den Öffnungszeiten unserer Kanzlei im Pfarrhaus, in der Fußtherapeutischen Fachpraxis Renate Müller, Podologin, Bautzner Landstraße 144 und ab Oktober im Buchhaus Loschwitz.

Dank an Wolfgang Bühring

Seit reichlich sieben Jahren gestaltet Herr Bühring den Michaelsboten. Diese Ausgabe wird nach seinem eigenen Wunsch die letzte sein. Der Kirchenvorstand bedankt sich sehr für sein grafisches und layouterisches Gestalten und wünscht ihm Gottes Segen für seine weiteren Aufgaben.

Das Layout wird ab der Weihnachtsausgabe in den Händen von Julius Dachsel liegen. Ihm ebenfalls Gottes Segen und eine gute Portion Geduld für all die Prozesse, die bis zum Druck einer jeder Ausgabe von Nöten sind.

Ihnen, liebe Leser*innen, sei sechs Mal im Jahr unser Michaelsboten ans Herz gelegt, zeugt er doch vom Pulsschlag unseres Gemeindelebens. Danke auch für alle finanzielle Unterstützung. Der nächsten Ausgabe wird diesbezüglich wieder ein Überweisungsträger beiliegen.

Einladung zu den Herbstferientagen

Vom 28.-30. Oktober sind alle Kinder der Klassen 1-6 zu gemeinsamen Ferientagen eingeladen. An jedem Tag werden wir gemeinsam unterwegs sein und das Dresdner Umland erkunden. Auf euch warten spannenden Tagesausflüge und eine tolle Feriengemeinschaft!
Genaue Infos zu den Anfangs- und Endzeiten und zum geplanten Programm für die Tage können bei Ralph Moses erfragt sowie auf der Website nachgeschlagen werden. Ihr könnt euch dann entscheiden, ob ihr an einem, zwei oder allen drei Tagen teilnehmen möchtet.

20. bis 30. September 2021 | 11-tägige Reise ins Heilige Land Israel | mit Beate Pal

Die Reise beginnt im grünen Norden Israels. Von da werden wir viele Wirkungsstätten Jesu erkunden. Erwähnt sei die Bootsfahrt über den See Genezareth, ein Besuch der Orte der Bergpredigt und der wundersamen Brotvermehrung und die Taufstelle Jesu am Jordan. Jerusalem, das Kloster Quarantal, die hängenden Bahai-Gärten, eine Wanderung im Ramon Krater (Negev-Wüste), die Oase En Gedi, Baden im Toten Meer, Massada und Qumran sind weitere Ziele.

Ein **Informationstreffen**, bei der die Reise näher vorgestellt und Ihre Fragen gern beantwortet werden, findet am **Freitag, dem 13. November, 19:00** Uhr, **im Gemeindesaal** der Kirchgemeinde **Weißer Hirsch,** Luboldtstr. 11, statt.

Anzeige

WILLKOMMEN im Hochland e. V.

Aktuelle Informationen unter www.willkommen-im-hochland.de

Im neuen Kalenderjahr laden wir in gewohnter Form zu den gemeinsamen Kinderbibeltagen der Schwesternkirchgemeinden herzlich ein. Diese werden in der zweiten Winterferienwoche vom 17.-19. Februar in Weißig stattfinden. Am 21. Februar feiern wir zum Abschluss dann einen Familiengottesdienst miteinander. Eingeladen sind alle Kinder der 1.-6. Klasse. Während dieser Zeit werden wir

Gemeinsame Kinderbibeltagen 2021
„Hallo Gott, hörst du mich?“

gemeinsam Geschichten hören, spielen und Spaß haben und dabei schauen und entdecken, wie die Menschen aus der Bibel mit Gott über ihre Sorgen und Wünsche ins Gespräch gekommen sind und dass auch wir dazu eingeladen sind, ihn um etwas zu bitten oder ihm zu danken. Eine Anmeldung ist ab Dezember bei Ralph Moses möglich.
Wieder sind wir auf der Suche nach vielen helfenden Händen, um den Kindern unvergessliche Ferientage zu ermöglichen und das Durchführen der Tage zu realisieren. Wer kann es sich vorstellen, Obst zu schneiden, Tee zu kochen oder eine Gruppe zu leiten? Ihr Angebot nimmt Ralph Moses gerne entgegen!

Anzeige

Das **Beratungs- und Begegnungszentrum für Senioren**
BÜLOWH
bietet Ihnen Raum für aktive Freizeitgestaltung, Gemeinschaft und Gespräche. Sie können bei uns eine Vielzahl von interessanten Angeboten wahrnehmen.
Das komplette Monatsprogramm finden Sie im offenen Bereich unserer Kanzlei oder auf der Homepage:
www.buelowh.de
0351 . 2 68 89 88
sbz.buelowh@diakonie-dresden.de

Bei sozialen Fragen, Problemen und altersrelevanten Anliegen stehen wir Ihnen mit unserem kostenlosem Beratungsangebot unterstützend und vermittelnd zur Seite. Im Bedarfsfall sind Hausbesuche möglich.
Wir freuen uns auf Sie!

Über's Jurtendach hinaus.

von der Pfadfinder-Sommerfahrt

Ende Juli, zu Beginn der Sommerferien, starteten wieder zahlreiche Bühlauer Pfadfinder fast schon traditionell zur gemeinsamen Sommerfahrt.

Wegen der Corona-Pandemie musste jedoch von dem Reiseziel der vergangenen Jahre abgewichen werden, sodass das Lager nicht auf dem internationalen Pfadfinderplatz in Südschweden Blidingsholm aufgeschlagen werden konnte. Dies wurde zum Anlass genommen, die eigene Heimat näher kennen zu lernen und die Zelte in Lauenhain, bei Mittweida, aufzustellen.

Nach der ersten großen Hürde (wer schläft in welchem Zelt) ging es mit dem Lagerleben los. Die Woche gestaltete sich sehr abwechslungsreich mit Geocachen, einer Wanderung zur Burg Kriebstein (inkl. einer ritterlichen Führung), einem Geländespiel, einer Kanutour und einem Ausflug in den örtlichen Kletterwald.

Jeden Morgen und Abend beschäftigten wir uns mit einem biblischen Impuls zu unserem Lagerthema „Übers Jurtendach hinaus." und überlegten dabei, wie wir über den eigenen Tellerrand blicken und unseren Horizont erweitern können.

Wieder einmal wurde deutlich: Wir brauchen nicht viel, um glücklich zu sein und erlebten eine tolle Gemeinschaft während der Zeit miteinander!

Gut Pfad! Euer Ralph Moses

Foto: Ralph Moses

Haus- und Straßensammlung vom 13. bis 24. November 2020
Für die Schuldnerberatung der Diakonie

Glaubst du, dass es Wege aus der Schuldenfalle gibt? Wer von Ihnen hat in seinem Leben schon einmal Schulden gemacht? Sei es für ein Getränk im Café, wenn das Kleingeld fehlt, für den Kauf des ersten Autos oder gar für die eigenen vier Wände. Schulden zu machen oder Kredite aufzunehmen, ist heutzutage ein ganz normaler, erwünschter und oft notwendiger Vorgang. Ohne ihn würde das System Marktwirtschaft nicht funktionieren. Überschuldung tritt jedoch ein, wenn man den laufenden Forderungen nicht mehr gerecht werden kann. Sie ist nicht einfach das Resultat individueller Probleme oder Unfähigkeit, mit Geld umzugehen, sondern vor allem Ausdruck eines gesellschaftlichen Wandels, der von vielen Menschen nicht mehr ohne Schwierigkeiten vollzogen werden kann. Die Corona-Pandemie stellt Menschen zusätzlich vor neue finanzielle und manchmal auch existenzielle Herausforderungen. Die Herbstsammlung der Diakonie Sachsen und der Evangelischen Landeskirche Sachsen widmet sich im November genau diesen Menschen, wie ein Beispiel zeigt: Eine Klientin, nennen wir sie Frau Muster, wohnt in Zschopau und muss zur Beratung nach Marienberg fahren. Doch das ist nicht einfach, weder ein Auto steht zur Verfügung, noch der Bus kann genutzt werden und Taxi fahren ist finanziell nicht möglich. Schuldnerberatung ist zwar teilweise telefonisch möglich. Jedoch sind Hausbesuche, persönliche Gespräche und das gemeinsame Öffnen, Sortieren und Ablegen der Forderungen eine Grundsäule der nachhaltigen Begleitung aus der Überschulung. Mit Ihrer finanziellen Unterstützung kann das Angebot aufgestockt und mobiler gemacht werden. Wir möchten die Berater*innen mit notwendigem Equipment für die mobile Beratung ausstatten. Dazu gehören ein Laptop, ein Handy, ein mobiler Scanner und Drucker. Außerdem möchten wir die Beratungszeiten flexibler gestalten, sodass die Personen zu Hause aufgesucht und unterstützt werden können.

Bitte spenden Sie für ergänzende Projekt der mobilen und präventiven Schuldnerberatung der Diakonie Sachsen. So können Sie unsere Arbeit für überschuldete Familien und Personen unterstützen: - mit einer Spende per Überweisung auf unser Spendenkonto:

IBAN: DE15 3506 0190 1600 3000 12, Kennwort: Schuldnerberatung
oder einer Online-Spende:
www.diakonie-sachsen.de/onlinespende
oder über die Spendenbüchsen, die Sie in Ihrem Pfarramt erhalten.
Wir danken Ihnen – Nächstenliebe wirkt

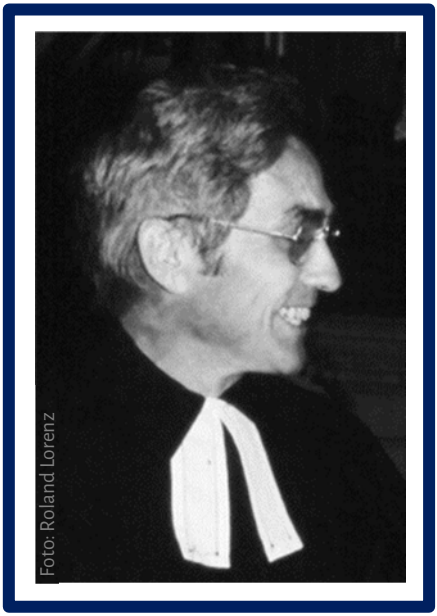


Foto: Roland Lorenz

Erinnerung an Pfarrer Wohllebe ein kurzer Nachruf

"Er wird mich ans Licht bringen, dass ich seine Gnade schaue" Micha 7,9 Am 16. Juli 2020 verstarb Pfarrer Wolfgang Wohllebe in Dresden. Seine Frau Helga Wohllebe teilte uns mit, dass die Trauerfeier und Beisetzung im Familienkreis stattfanden. Der Verstorbene ist in Bühlau kein Unbekannter. Er kam im Dezember 1960 als Vikar nach Dresden-Bühlau und übernahm die Stelle von Pfarrer Jobst-Christoph Halank. Nach dem 2. Staatsexamen trat er ein Jahr später offiziell die 2. Pfarrstelle in der Kirchgemeinde Dresden-Bühlau an. Viele Gemeindeglieder erinnern sich gern an die Jugendrüstzeiten in Rittersgrün und Breitenau im Erzgebirge und an die Gesprächsabende für die "mittlere Generation", die ihm ganz besonders am Herzen lag. Im Mai 1968 ging er für uns überraschend nach Wurzen. Mit einem befreundeten Pfarrer zusammen wollte er noch einmal einen neuen Wirkungskreis beginnen. Wir bedauerten damals seinen Weggang nach relativ kurzer Dienstzeit in Bühlau. Mit seiner Fröhlichkeit und seinen erfrischenden Predigten haben ihn damals viele Menschen gerngehabt und denken auch noch heute in Gesprächen an ihren "quirligen Wowo" und an viele damalige Ereignisse.

Roland Lorenz

In unsere **Fürbitte** *schließen wir ein …*

… die **Getaufte:**
Herr, schenke ihr gute Erfahrungen mit dir und deiner Gemeinde.

Maria Grassmann

… die **Verstorbenen:**

Ilse Geißler
im 93. Lebensjahr
Karin Mai
im 81. Lebensjahr
Annelies Richter
im 89. Lebensjahr

Herr, lehre uns bedenken, dass wir sterben müssen, auf das wir klug werden.
Ps. 90.12.

Karin Lucchesi
im 78. Lebensjahr
Dr. Annelies Schmiedel
im 96. Lebensjahr
Pfarrer i. R.
Joachim Schlegel
im 91. Lebensjahr.

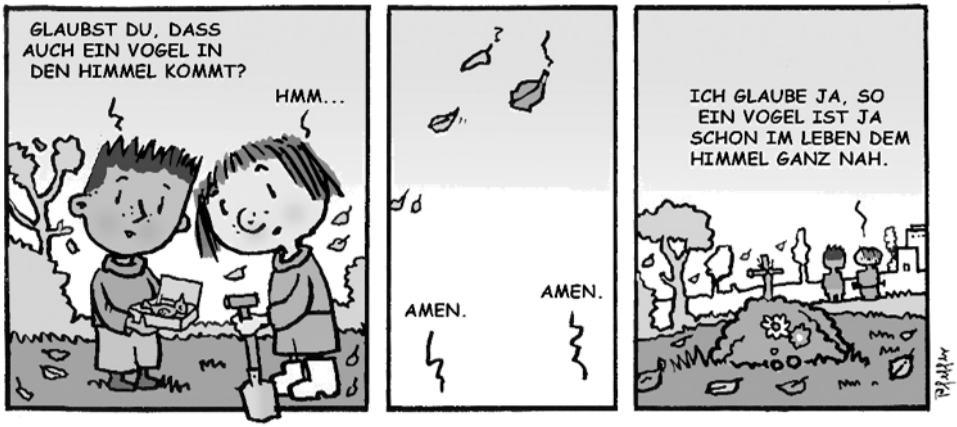
Anzeige

Förderverein Kirchenmusik St. Michael Dresden-Bühlau

Wir freuen uns über neue Mitglieder
und Ihre Spenden

fvkimu@michaelsengel.de
Förderverein Kirchenmusik St. Michael Dresden-Bühlau e.V.
IBAN: DE10 3506 0190 1800 2360 17

MINA & Freunde



Evangelisch-Lutherische Kirchgemeinde St. Michael Dresden-Bühlau
Quohrener Str. 18 | 01324 Dresden
Mail: **kg.dresden_buehlau@evlks.de**
Links: **www.michaelsengel.de**

Kostenlos helfen beim Gemeindesaalbauprojekt:
Online-Shops spenden bei jedem Einkauf über ***www.bildungsspender.de/michaelsengel***

Pfarrer: Ulf Döring
Fon: 0351 . **2 68 30 96**
Sprechzeit: **Jederzeit!**
Am besten nach telefonischer Vereinbarung

Kanzlei und Friedhofsverwaltung:
Christian Voigtländer,
Christiane Fritzsch und Margit Jesswein
Fon: 0351 . **2 68 30 28**
Fax: 0351 . **2 68 37 38**
Öffnungszeiten:
montags und freitags 8:00 bis **10:00** Uhr
dienstags 15:00 bis **18:00** Uhr
Weitere Termine können telefonisch vereinbart werden.

Kirchenmusik
Kantorin: **Sabine Döring**
Fon: 0351 . **2 68 32 01**
Posaunenchor: **Friedhard Förster**
Fon: 0351 . **2 68 59 78**
Gospelchor: **Carl-Niklas Lempert**
Fon: **0162 . 7 65 13 53**

Kinder- und Jugendarbeit
Gemeindepädagoge **Ralph Moses**
Fon: **0163 . 7 29 41 78**
Mail: **ralph.moses@yahoo.de**

Vorsitzender des Kirchenvorstandes:
Steffen Richter
Fon: 0351 . **2 64 10 18**
steffen.richter@hotmail.com
Die nächsten ***KV-Sitzungen:***
7. Oktober** und **4. November 2020

Bank für Kirche und Diakonie:
BIC: **GENODED1DKD**
Kontoinhaber: ***Kirchgemeinde St. Michael***
Kirchgeld und Spenden:
IBAN: **DE31 3506 0190 1604 4000 11**
***Friedhof Bühlau*:**
IBAN: **DE79 3506 0190 1604 4000 20**
***Spenden Gemeindezentrum St. Michael*:**
IBAN: **DE78 3506 0190 1604 4000 38**

Impressum: Der Gemeindebrief **„Michaelsbote"** erscheint **zweimonatlich** in einer Auflage von **1500 Stück.**
Herausgeber: **Kirchenvorstand der Evangelischen-Lutherischen Kirchgemeinde St. Michael Dresden-Bühlau**
Redaktion: Pfarrer Ulf Döring
Layout: Wolfgang Bühring | ag.wob@web.de
Druck: Druckerei Hille, Boderitzer Str. 21e
Gedruckt auf 100% Recycling-Papier
Redaktionsschluss Ausgabe **Dezember** 20 **/ Januar** 21: **3. November** 2020

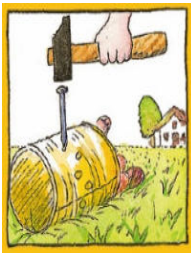
Der Gemeindebrief wird kostenlos abgegeben. Wir sind jedoch dankbar für alle ***Spenden,*** *die Sie unseren Austrägern mitgeben, die wir zur* ***Deckung der Herstellungskosten*** *verwenden. Der letzten Ausgabe im Jahr liegt, wie jedes Jahr, ein Überweisungsträger bei.*

Beratungs- und Begegnungszentrum für Senioren BÜLOWH Pillnitzer Landstr. 12
Fon: 0351 . **268 89 88**
Pflegehotline der Diakonie - kostenfrei
Fon: **0180 . 40 80 40 80**

Die Geschichte von Martin und dem Mantel

Martin hat vor über 1600 Jahren in Italien gelebt. Mit 15 Jahren musste Martin in die römische Armee eintreten und wurde bald Offizier. Einmal, mitten im Winter, reitet Martin mit ein paar anderen Soldaten in die Stadt zurück. Am Stadttor sieht er eine dunkle Gestalt auf dem Boden sitzen und bleibt stehen. Der Mann hat nur zerrissene Kleider an und friert. „Kommst du endlich? Was geht dich der Bettler an?", rufen seine Kameraden. Aber Martin hat Mitleid mit ihm. Aber was kann er tun? Sein Mantel gehört zur Hälfte der römischen Armee – er kann ihn nicht einfach hergeben.

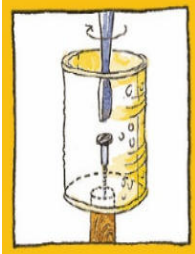
Da nimmt Martin sein Schwert und teilt seinen Mantel in zwei Teile. Den einen gibt er dem Bettler. Mit der anderen Hälfte um sich geschlungen reitet Martin in die Stadt hinein. Nachts, als er in seiner Herberge schläft, träumt Martin von Jesus: „Danke!", sagt Jesus zu ihm.



Martinslaterne

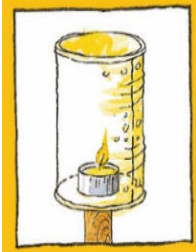
Du brauchst:

leere Konservendose, Besenstiel, Lumpen, Hammer, Nagel, Schraube, Schraubenzieher, Kleber, Teelicht.



So geht's:

- Stopfe die Dose dicht mit Lumpen aus und lege sie auf eine weiche Unterlage. Schlage ein schönes Lochmuster in das Blech.
- Schraube den Dosenboden auf das flache Ende eines Besenstiels.
- Befestige das Teelicht mit Starkkleber am Dosenboden.



Nusskrokant

Hacke 100 Gramm gemischte Nusskerne (Mandeln, Haselnüsse, Walnüsse) in feine Stückchen. Erwärme 2 Teelöffel Butter, 3 Esslöffel Zucker und 2 Esslöffel Schlagsahne mit 2 Esslöffeln Honig langsam in einem kleinen Topf. Lass die Masse kurz aufkochen, nimm sie vom Herd und rühre die Nüsse dazu. Gib die warme Masse zwischen zwei Backpapiere und rolle sie mit dem Nudelholz flach. Schneide sie in Stücke. Dann lass den Krokant kalt werden.

Aus der evangelischen Zeitschrift BENJAMIN für Kinder von 5 – 10 Jahren. www.hallo-benjamin.de
Der schnellste Weg zum Jahresabo - 12 Ausgaben, 34,80 € frei Haus - 0711.601 00 30 oder abo@hallo-benjamin.de

St. Michael
DRESDEN-BÜHLAU

Sonntag , 08. Nov. 2020, 16.00 Uhr
St. Michaelskirche Dresden-Bühlau

CHORKONZERT

Collegium Canticum Novum

singt unter der Leitung von Matthias Mücksch (DD).
Seien Sie eingeladen zu einem besonderen a cappella Konzert mit abwechslungsreichem Programm voller Klangpracht mit Chorwerken aus alter und neuer Zeit.

Eintritt frei!
Um eine angemessene Spende wird gebeten.

Mund-Nasen-Schutz beim Ein– und Ausgang tragen!

Ev.-Luth. Kirchgemeinde St. Michael Dresden-Bühlau, Quohrener Str. 18, 01324 Dresden
www.michaelsengel.de